

Na so watt:-)

## **Im „radikalen“ System-Paradies der Welcome-Kranken und Migrations-Suizid-Süchtigen**

**Ausgabe 177: Montag, 02. Dez. 2019**

[http://www.concept-veritas.com/nj/sz/2019/12\\_Dez/02.12.2019.htm](http://www.concept-veritas.com/nj/sz/2019/12_Dez/02.12.2019.htm)



Eine Mutter: "Schaut man in ihre Gesichter, kommt einem das Grauen ..."

Vergangenen Freitag sagte eine junge deutsche Mutter beim Anblick von jungen "anerkannten Schutzbedürftigen" mit ihren von der Stadt Mainz bezahlten hochwertigen iPhones und Sporträdern: "Schaut man in ihre Gesichter, kommt einem das Grauen, und die sollen schutzbedürftig sein." Das mit der Schutzbedürftigkeit funktioniert nach dem Prinzip "Ene mene muh – und raus bist Du!" Alle erzählen immer die gleichen Geschichten, die Hälfte wird willkürlich "anerkannt", die andere willkürlich "abgelehnt". Die Geschichten sind immer dieselben, entweder müsste man sie alle anerkennen oder keinen. Die "Anerkannten" holen Millionen weitere ihrer Art nach und wir werden zu ihrer Alimentierung immer weiter ausgepresst. Die "nicht Anerkannten" dürfen auch bleiben, nachholen und uns ebenfalls auspressen. Der BAMF-Mitarbeiter Michael Nickel enthüllte das Prüfungsprinzip: **"Fifty-fifty. Außerdem ist es leichter, einen Asylbewerber anzuerkennen. Das benötigt nur wenige Sätze, einen abgelehnten Bescheid muss der Entscheider gut begründen."** (Der Spiegel 42/14.10.2017, S. 46) Die ehemalige CDU-Ausländerbeauftragte Barbara John ergänzte bestätigend die "Ene-mene-muh-Entscheidungen" am 31.05.2018 bei Maybrit Illner: **"Im Bamf sind sogenannte Entscheider mit der Verwaltung des Nicht-Wissens beschäftigt. Wenn man Menschen herholt, deren Namen man nicht kennt, von denen man nichts weiß – was sollen denn da die Beamten herausfinden? In Wirklichkeit erzählen die Flüchtlinge nur das, was ihnen zu einem dauerhaften Aufenthaltsstatus verhilft. Niemand kann in Wirklichkeit die Glaubwürdigkeit dieser Aussagen nachprüfen. So konnte selbst ein Bundeswehroffizier politisches Asyl als syrischer Flüchtling bekommen."**

Die BRD garantiert per Grundgesetz (als einziger Staat auf der Welt) allen Menschen der Erde bei uns ein Siedlungsrecht durch Asylgewährung. Somit fordert die BRD die Hälfte der Erdbevölkerung zum Kommen auf. Das ist ein Umvolkungsgesetz gegen die Deutschen. Die Auswüchse dieses Wahnsinns werden täglich schlimmer und schlimmer. Die epidemischen Verbrechenswellen der "Schutzbedürftigen" - wie z.B. Messerattacken - gehören zum Alltag. Für die Welcome-Kranken, Deppen und Migrations-Suizidsüchtigen

eine "Bereicherung". Die Restdeutschen laufen geduckt durch die Straßen, abends und nachts wagen sie sich nicht mehr vor die Tür, doch sie wählen mehrheitlich jene, die ihnen dieses schreckliche Leben bereiten.

DIE WELT titelte gestern: **"Wie Clan-Chef Miri: Tausende abgeschobene Asylbewerber wieder im Land. Fast 30.000 Asylsuchende, die Deutschland verlassen mussten, sind hierher zurückgekehrt. Auch Clan-Chef Miri hat nach seiner zweiten Abschiebung in den Libanon angekündigt, wieder nach Deutschland zurückkehren zu wollen. In beträchtlichem Umfang finden Mehrfachwiedereinreisen statt."** Das Spiel wiederholt sich so lange, bis die Behörde eine permanente Siedlungsberechtigung mit Ewigkeits-Alimentierung ausstellt. Von 20 Millionen Bedrohern sind offiziell nur 600.000 sog. Abschiebungsfälle, wovon nur ein paar tausend auf die Abschiebeliste kommen. Doch auch die reisen wieder ein, setzen ihre "Tätigkeiten" gegen uns fort und kassieren ab. Eine Radikal-Politik mit Massen-Toten. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bestellte allein im ersten Halbjahr 2019 fast 50.000 zu einer Befragung ein, ob das Amt auch richtig entschieden hätte. Aber wer nicht kommt, dem geht es genau wie denen, die der Einladung folgen. Es passiert nichts. Alimentierung und Verbrechen gehen einfach weiter. Die Welt, 01.12.2019 lakonisch: **"Die Zahl der Ausländer, die ihre Anerkennung als Flüchtling in Deutschland wieder verlieren, ist sehr niedrig."** Laut dem WELT-Beitrag würde bei Hunderttausenden eine Regelprüfung anstehen, aber **"nicht alle Flüchtlinge werden zur Befragung einbestellt"**, so DIE WELT. Selbst der FDP-Fraktionsvize Stephan Thomae bestätigt im Beitrag die "Ene-mene-muh-Willkür-Anerkennung": **"Einer gefühlsgeliteten Politik muss Einhalt geboten werden, andernfalls kann der Eindruck entstehen, dass die Bamf-Mitarbeiter quasi kontrollfrei im eigenen Ermessen über Sanktionen entscheiden können"**, so Thomae. Aber jede Anerkennung oder Nichtanerkennung ist Willkür, ob kontrolliert oder nicht, weil nichts überprüft werden kann.

Der WELT-Chefredakteur Johannes Boie prangerte am 30.11.2019 das System an, **"auf Terrorismus mit Gleichgültigkeit zu antworten"**. Boie weiter: **"Diese ausgeprägte Tendenz zur Gleichgültigkeit gegenüber Opfern ist eine der wichtigsten Widerstandslinien unserer Gesellschaften gegen die Strategie des Terrorismus"**. Also, das planmäßige Geschehenlassen von Verbrechen und Umvolkung wird vom System Terrorbekämpfung genannt. Noch nie wurde das NJ so eindeutig bestätigt. Auf den Messermord auf der London-Bridge vom Samstag eingehend, ergänzt Boie anklagend: **"Der Täter war ein verurteilter Terrorist, der die Börse, das Parlament und die amerikanische Botschaft in London in die Luft jagen wollte. Er hatte klar gesagt, für ihn gebe es nur die Möglichkeit, als 'Märtyrer' zu sterben, im Gefängnis zu landen oder als Terrorist zu siegen. Er durfte trotzdem herumspazieren. Und wie kann es überhaupt sein, dass ein Brite – denn Usman Khan wurde in Großbritannien geboren und wuchs dort auf – ein radikaler Islamist wird? Khan pflegte Verbindungen zu einer der größten salafistischen Gruppen im Land, die zum 'Heiligen Krieg' aufrief."** Boie bestätigt nicht nur, dass die BRD für Welcome-Kranke, Deppen und Migrations-Suizid-Süchtige ein Paradies des Mordes und der Umvolkung geschaffen hat, sondern dass dieses System selbst radikal sei - also **radikal mörderisch gegen uns**

**Restdeutsche. Boie: "Die europäischen Länder sind auf ihre Art längst selbst radikal in ihrer Untätigkeit in Anbetracht des radikalen Islams, der sich in Europa eingenistet hat."** (WELT, 30.11.2019) Unter der britischen Premierministerin und Freundin von Merkel, Theresa May, galt es als Hassverbrechen, islamischen Terror beim Namen zu nennen. Auf Mays Initiative hin wurden 70 verurteilte Terroristen frühzeitig aus dem Gefängnis entlassen. Der erste konnte sich am Samstag auf der London-Bridge selbst verwirklichen. **"Boris Johnson lässt seiner Wut über 70 freigelassene Terroristen und dem daraus resultierende Anschlag auf der London Bridge freien Lauf."** (Express)

Wenn Herr Boie als System-Journalist jetzt sogar das System als "radikal" anprangert, wieso hetzt er und seine Lügenpresse weiter gegen die AfD? Zumal die AfD größtenteils ohnehin systemkonform ist, keine Veränderung der Verbrechenslage anstrebt, sondern nur auf eine Pfründe-Regierung mit der CDU schießt. Gegen diejenigen in der AfD, Höcke und sein Flügel, die uns vor der hereingeholten Verbrechens-Epidemie und vor der **"radikalen Untätigkeit"** des BRD-Systems bewahren wollen, wird in beispielloser Weise gehetzt. Und immer wieder die Hirnlosigkeit, nur die politische Mitte sei korrekt. Also nicht Fisch nicht Fleisch. Als ob es derart Krankes in der Natur geben würde. Es gibt keinen "Mann-Frau-Menschen", was die "Mitte" des Menschseins wäre. Sogar Gender-Aktivistinnen wollen die Geschlechts-Umoperation, um entweder Mann oder Frau zu sein. (Vom Penis zur Vagina - So funktioniert die Operation) Dennoch schwafeln sie davon, es gäbe unzählige Geschlechter. Krank! Es gibt kein halbrichtig, sondern nur **richtig** oder **falsch**. Man kann nicht ein bisschen schwanger sein. Wer anderes sagt, gehört in eine geschlossene Anstalt eingewiesen. Nur Kranke wollen die Mitte, also ein bisschen von Allem und von Allem ein bisschen Nichts.

**Merke:** In Zeiten größter Not, ist der Weg durch die Mitte der sichere Tod!



Objekte des Lügensystems: General Kießling und Marinus van der Lubbe

Wie verlogen und menschlich verworfen die kranken Systempiraten der Bundesrepublik sind, sei an zwei von Tausenden von Beispielen verdeutlicht.

**Erstens:** Der ehemalige Vier-Sterne-General der Bundeswehr, Günter Kießling, wurde damals von Verteidigungsminister Manfred Wörner (CDU) im Zuge einer total erfundenen Schmierenkampagne entlassen. Grund: Der britische Nato-Chef für Nordeuropa, Sir Anthony Farrar-Hockley, mochte Kießling nicht und wollte Kießlings Berufung als stv. Oberbefehlshaber der Nato in Europa verhindern. Der vollkommen unbescholtene Offizier geriet in ein lanciertes mediales Kesseltreiben. Er sei schwul, so die Attacken von Farrar-Hockley und seines amerikanischen Chefs, Nato-Oberbefehlshaber Bernard Rogers. Rogers hasste ehemalige Wehrmachtsoffiziere sowieso. Heute wäre Schwulsein die beste Qualifikation für einen solchen Rang. Aber Kießling war nicht schwul. Wörner versetzte den tadellosen Offizier am 23. Dez. 1983 in den vorzeitigen Ruhestand, doch dieser wehrte sich. Die Lügen mussten als haltlos

zurückgenommen und Kießling am 26. März 1984 von Ekel-Wörner mit dem Großen Zapfenstreich ehrenhaft in den Ruhestand versetzt werden. Zum 30. Jubiläum der Bundeswehr 1985 wurde Kießling als einziger General nicht eingeladen. Die Lügner schämten sich, unter seine Augen zu treten. Ein Paradefall des BRD-Systems.

**Zweitens:** Die Verkommenheit dieser Leute kommt am deutlichsten bei ihren Lügen gegen Adolf Hitler und die deutsche Geschichte zum Vorschein. Lange wurde der von dem holländischen Kommunisten Marinus van der Lubbe gelegte Reichstagsbrand am 27. Feb. 1933 auch den Nationalsozialisten angedichtet. Doch am 24. Jan. 1962 entschied das Hamburger Landgericht: Die Studien von Fritz Tobias (selbst NS-Verfolgter, Ministerialrat), wonach der Reichstagsbrand allein von Marinus van der Lubbe gelegt wurde, durften fortan als Buch gedruckt werden. Aber Tatsachen hindern das Lügensystem nicht daran, weiter zu lügen. Felix Kellerhoff von der WELT brachte das System der Geschichtslügen am 1. Dez. 2019 mit folgender Formulierung auf den Punkt: **"Mit Diskussionen in der Geschichtswissenschaft muss sich die Bundesregierung nur selten befassen."** Damit sagte Kellerhoff, beim Lügen gegen Hitler und die Deutschen ist man sich stets einig. Im Juli d. J. wurde die Lüge erneut aufgeköcht, die Nationalsozialisten hätten den Brand selbst gelegt, "bewiesen" durch die eidesstattliche Versicherung des einstigen SA-Mannes Hans-Martin Lennings von 1955. Lennings hätte Lubbe zum Reichstag gefahren, als dieser schon gebrannt hätte. Die Lügen-Schickeria trommelte erneut: **"Noch nie gab es ein Geständnis eines ehemaligen SA-Mannes."** (FAZ, 27.07.2019) Oder die SZ am 26.07.2019: **"Archivfund in Hannover: Erklärung von SA-Mann erschüttert Einzeltäterthese zum Reichstagsbrand."** Aber dieses Dokument war immer schon bekannt. Doch noch nicht einmal die Familie von Marinus van der Lubbe bezog sich darauf, weil sie ihm nicht glaubte. Und der Bruder von Lennings, ein evangelischer Pastor: **"Hans-Martin ist ein großer Fabulierer, der gern Räuberpistolen verbreitet."** Genau das bestätigen jetzt erneut der Schweizer Historiker Rainer Orth, ein Experte für die SA, und der renommierte, vielfach ausgezeichnete Psychiater Frank Schneider. WELT 01.12.2019: **"Lennings Aussage ist das Papier nicht wert, auf das sie 1955 geschrieben wurde. Er war ein unsteter, triebhaft unruhiger, schwindlerischer und lügnerischer Mensch."** 1959 gab selbst Augstein zu bedenken: **"Selbst in der Todeszelle hat Göring impulsiv bestritten, irgendetwas mit dem Reichstagsbrand zu schaffen zu haben."** (Der Spiegel, 43/1959, S. 43) **Das System, wie es leibt und lügt!**

**Ihre finanzielle Hilfe ist unser Aufklärungskampf**